

DEUTSCH

ARAGÓN

20.000 KM WANDERWEGE

HERRLICHE NATUR UND ABENTEUER GEHEN HAND IN HAND – ERKUNDEN SIE DAS WEGENETZ VON ARAGÓN. VON DEN HOHEN PYRENÄEN BIS IN DIE BEEINDRUCKENDEN STEPPEN AM EBRO UND SCHROFFE GEBIRGSLANDSCHAFTEN... HIER ERWARTET SIE EIN EINMALIGES LANDSCHAFTLICHES ERLEBNIS!





VISIT…

LANZAROTE

Caliente.com

/ TOURISTISCHE WANDERWEGE IN ARAGÓN

01/ TOURISTISCHE WANDERWEGE IN ARAGÓN 1
02/ VERZEICHNIS DER IN DIESEM FÜHRER ERLÄUTERTEN WANDERWEGE 4
03/ FERNWANDERWEGE 6
04/ THEMENROUTEN 9
05/ WANDERUNGEN UND AUSFLÜGE 12
06/ BERGBESTEIGUNGEN 28
07/ EINFACHE ROUTEN FÜR JEDERMANN 32

Umsetzung: PRAMES

Fotos: F. Ajona, D. Arambillet, A. Bascón «Sevi», Comarca Gúdar-Javalambre, Comarca Somontano de Barbastro, M. Escartín, R. Fernández, M. Ferrer, D. Mallén, Montaña Segura, M. Moreno, Osole Visual, Polo Monzón, Prames, D. Saz, Turismo de Aragón



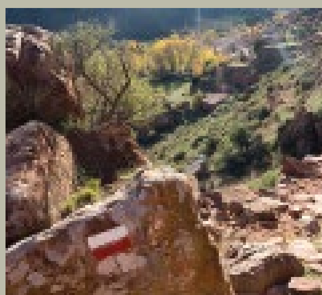
BEIM WANDERN KANN MAN SÄMTLICHE NATURRÄUME, DIE ARAGÓN ZU BIETEN HAT, AUS NÄCHSTER NÄHE ERLEBEN – VON DEN SÜDLICHSTEN GLETSCHERN EUROPAS, DIE SICH AN DEN HÖCHSTEN GIPFELN DER PYRENÄEN ERSTRECKEN, BIS HIN ZU DEN STEPPEN IM EBRO-BECKEN UND DEN FASZINIERENDEN BERGKETTEN VON TERUEL.

/ TOURISTISCHE WANDERWEGE IN ARAGÓN

Aragón ist, wenn es um unvergessliche Landschaften und herrliche Naturräume geht, eine besonders privilegierte Region. Weithin bekannt und beliebt sind die alpinen Pyrenäen mit ihrem höchsten Gipfel, dem Aneto, die Vorpyrenäen, die mit der Sierra de Guara und den Felsformationen Mallos de Riglos die ein echtes Paradies für Abenteuersportler sind, sowie das Iberische Gebirge mit dem Moncayo als seiner höchsten Erhebung und schroffen Landschaften in Teruel.

Den Gegensatz zu den Bergen bildet das Ebro-Becken mit vielfältigen Landschaften rund um den wasserreichsten Fluss der Iberischen Halbinsel und den umgebenden einzigartigen Steppen. Ein weiterer ganz besonderer Ort ist das endorheische Becken des Binnensees Laguna de Gallocanta, wo große Gruppen von Kranichen und viele Vogelarten zu finden sind, die dort überwintern. Daneben locken diese einmaligen Landschaften mit zahlreichen versteckten Flecken.








Senderos
turísticos de Aragón

ARAGÓN FÜR WANDERER

In ganz Aragón erstrecken sich über 20.000 km ausgeschilderte Pfade auf 600 Routen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden, Längen und Gefällen.

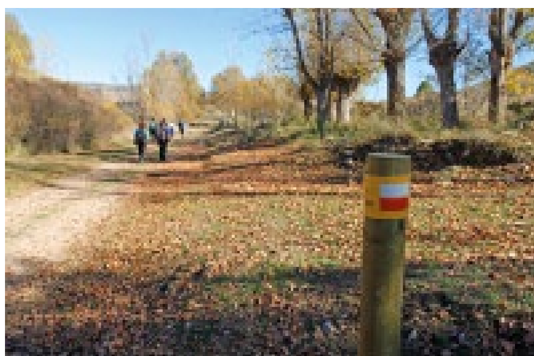
Die Region lockt mit einer breit gefächerten Auswahl an Wegen – von Fernwanderwegen (Senderos de Gran Recorrido, GR), die zum Teil sogar international bekannt sind, über unzählige Wanderwege mit 10 bis 50 km Länge (Senderos de Pequeño Recorrido, PR) bis hin zu kürzeren lokalen Pfaden (Senderos Locales, SL), die für Ausflüge mit der ganzen Familie geeignet sind, und vielen weiteren Strecken.

Da diese Routen zweifellos eine wichtige Ressource für den Fremdenverkehr darstellen, wird das Wegenetz der Touristischen Wanderwege in Aragón von der Regionalregierung entsprechend gefördert.

Die Marke **Touristische Wanderwege in Aragón** bietet dem Nutzer garantierte Qualität und Sicherheit, eine gesicherte Instandhaltung und die öffentliche Bereitstellung über unterschiedliche Plattformen wie z. B. die vorliegende Tourismusbroschüre, das Internetportal **senderosturisticos.turismodearagon.com** oder die zu diesem Zweck entwickelte App.

Mit der Regulierung der Wanderwege in Aragón und der Schaffung dieser Marke wird das Ziel verfolgt, anhand einer einheitlichen Kennzeichnung ein gut erkennbares Produkt anzubieten, welches das sichere Wandern mit Genuss ermöglicht.

Die neue Beschilderung der **Touristischen Wanderwege in Aragón** umfasst das Logo sowie alle nützlichen Angaben: Name des Weges, Richtungspfeile, Kennzeichnung des Streckentyps (GR, PR und SL bzw. sonstige Merkmale (Jakobsweg, Netzwerk Red Natural de Aragón usw.), Streckenlänge in km, MIDE-Bewertung (Schwierigkeitsgrad der Wanderstrecke unter Berücksichtigung diverser Faktoren)... Außerdem tragen unterschiedliche Schautafeln dazu bei, die Wegstrecke richtig zu interpretieren und kennen zu lernen.



Neben den **Touristischen Wanderwegen in Aragón** gibt es etliche Pfade, die noch nicht mit dieser offiziellen Bezeichnung versehen wurden, aber trotzdem interessant und entsprechend ausgeschildert sind. Dazu zählen Wanderwege unterschiedlicher Länge (GR, PR und SL), lange und bedeutende Strecken wie der Jakobsweg oder die Route des Cid, Wege, die Bestandteil des Programms für Naturwanderwege des spanischen Umweltministeriums sind, sowie kurze und trotzdem absolut erlebenswerte Strecken auf lokaler Ebene.

Im vorliegenden Führer werden folgende Streckentypen beschrieben:

- Senderos – Touristischer Wanderweg in Aragón
- Fernwanderweg (Sendero de Gran Recorrido, GR)
- Wanderweg mit 10 bis 50 km Länge (Sendero de Pequeño Recorrido, PR)
- Wanderweg mit bis zu 10 km Länge (Sendero Local, SL)
- Route durch eine geschützte Naturlandschaft
- Caminos Naturales – Camino Natural
- Sonstige Wege

Ferner wird der besondere Anziehungspunkt der jeweiligen Strecke angegeben:

- Landschaft
- Kulturerbe
- Wasser
- Familienausflug

/ VERZEICHNIS DER IN DIESEM FÜHRER ERLÄUTERTEN WANDERWEGE

/ FERNWANDERWEGE

GR 11 / GR 15 / GR 262 / GR 8 / GR 10
GR 90 / GR 24

/ THEMENROUTEN

Ebro-Naturwanderweg – Fernwanderweg GR 99
Naturwanderweg Somontano de Barbastro
Naturwanderweg Hoya de Huesca
Naturwanderweg Matarraña
Jakobsweg – Fernwanderweg GR 65.3: der Französische Weg durch Aragón
Route des Cid – Fernwanderweg GR 160
Die Route der drei Berghütten
Rund um den Gran Facha
Rund um den Aneto

/ WANDERUNGEN UND AUSFLÜGE (GR, PR, SL und sonstige)

Provinz Huesca

01 Pradera de Ordesa-Cola de Caballo (Fernwanderweg GR 11)
02 Balneario de Panticosa-Ibones Azules (Fernwanderweg GR 11)
03 Forau de Aiguallut von La Besurta aus (Fernwanderweg GR 11.5)
04 Lizara-Ibón de Estanés (Fernwanderweg GR 11)
05 La Sarra-Berghütte Refugio Respomuso (Fernwanderweg GR 11)
06 Formigal-Ibones de Anayet (Fernwanderweg GR 11)
07 Pasarelas de Alquézar (Fernwanderweg GR 1.1)
08 Pasarelas de Montfalcó (Naturwanderweg)
09 Durch den Añisclo-Canyon, von San Úrbez bis La Ripareta (Nationalpark Ordesa y Monte Perdido)
10 Pineta-Balcón de Pineta-Ibón de Marboré (Nationalpark Ordesa y Monte Perdido)
11 Faja Pelay (Nationalpark Ordesa y Monte Perdido)
12 Parkplatz Taleinstieg Valle de Estós-Ibonet de Batisielles-Ibón de Escarpinosa (Naturpark Posets-Maladeta)
13 Eriste-Berghütte Refugio Ángel Orús (Wanderweg PR-HU 36 und Naturpark Posets-Maladeta)
14 Llauset-Berghütte Cabaña de Botornás-Ibón Cap de Llauset-Ibón de la Ubaga-Llauset (Naturpark Posets-Maladeta)
15 Neues Kloster-Altes Kloster San Juan de la Peña (Geschützte Naturlandschaft San Juan de la Peña y Monte Oroel)
16 Rodellar-Dolmen Losa Mora-Otín-Rodellar (Naturpark Sierra y Cañones de Guara)
17 Nocito-Barranco de la Pillera (Naturpark Sierra y Cañones de Guara)
18 Rund um die Wallfahrtskirche San Martín de la Bal d'Onserad'Onsera
19 El Entremón (Fernwanderweg GR 1)
20 Historischer Pfad durch das Tal Valle de Hecho (Fernwanderweg GR 65.3.3 und Wanderweg PR-HU 21)
21 Waldgebiet Selva de Oza-Aguas Tuertas
22 Casa de la Mina-Ibón de Acherito
23 Touristische Pfade von Montanuy (Wanderwege PR-HU 100, 101 und 102)
24 Rund um die Felsformationen Mallos de Riglos
25 Foz de Salinas (Wanderweg PR-HU 97)
26 Aufstieg auf den Pico Peiró von Arguis aus
27 Oliván-Ainielle (Wanderwege PR-HU 3 und 4)
28 La Espelunga
29 Kanal-Route. Bielsa-Tella (Wanderweg PR-HU 137)
30 La Bolsa de Bielsa-Bergpass Puerto Viejo (Wanderweg PR-HU 182)
31 Die Kirchen von Tella Provinz Teruel
32 Albarracín-Torres de Albarracín (Wanderweg PR-TE 1)
33 Albarracín-Quelle des Tajo (Wanderweg PR-TE 2)
34 Bronchales-Masegoso (Wanderweg PR-TE 3)
35 Ródenas-Torres de Albarracín (Wanderweg PR-TE 4)
36 Albarracín-Saldón (Wanderweg PR-TE 5)
37 Rubiales-El Campillo (Wanderweg PR-TE 6)
38 Schlucht Barranco de la Hoz (Kurzwanderweg SL-TE 40)
39 Salinen-Route (Kurzwanderweg SL-TE 41)
40 Molino del Barranco Hondo (Kurzwanderweg SL-TE 42)
41 Der Pfad der Griechen (Kurzwanderweg SL-TE 43)
42 Historischer Pfad durch Ródenas (Kurzwanderweg SL-TE 44)
43 Aussichtspunkt Mirador de la Portera (Kurzwanderweg SL-TE 45)
44 Las Celadas (Kurzwanderweg SL-TE 46)
45 Las Dolinas (Kurzwanderweg SL-TE 47)
46 Flusswanderung in Albarracín (Kurzwanderweg SL-TE 48)
47 Schlucht Barranco de las Cuevas (Kurzwanderweg SL-TE
49 und Wanderweg PR-TE 3)
48 Touristische Pfade von Bronchales (Wanderwege PR-TE 130, 131 und 132)
49 Estrechos de Albalate (Fernwanderweg GR 262)
50 Amanaderos de Riodeva (Fernwanderweg GR 10)
51 Wasserzuflüsse Ojos del Cabriel und Wasserfall an der Mühle von San Pedro (Fernwanderweg GR 10.1)
52 Quelle des Pitarque (Wanderweg PR-TE 67)
53 La Algecira-Puente Natural de la Fonseca (Naturdenkmal Puente de Fonseca)
54 Recreativo del Navazo la Losilla (Geschützte Naturlandschaft Pinares de Rodeno)
55 Durch die Schlucht Fondo del Mezquín (Wanderweg PR-TE 13)
56 Puertos de Beceite-Moletes d'Arany (Wanderweg PR-TE 153)
57 Castelvispal-Puertomingalvo-Sant Joan de Penyagolosa (Wanderweg PR-TE 31)
58 Rund um die Burg von Castellote (Wanderweg PR-TE 53)
59 Quelle des Guadalope (Wanderweg PR-TE 64)
60 Die Felsschluchten des Río Ebrón
61 Albarracín-Schlucht Barranco del Cabrerizo (Fernwanderweg GR 10 und Geschützte Naturlandschaft Pinares de Rodeno)
62 Rundweg La Muela de Montalbán
63 El Parrissal de Beceite
64 Naturwanderweg am Fluss Guadalaviar

Provinz Zaragoza

65 Talamantes-Collado del Campo (Fernwanderweg GR 90)
66 Die Schluchten des Río Piedra. Aldehuela de Liestos-Torralba de los Frailes (Fernwanderweg GR 24)
67 Pfad zum Aussichtspunkt Mirador de Berrueco (Naturschutzgebiet Laguna de Gallocanta)
68 Aguallueve de Anento
69 Salzseen Saladas de Chiprana (Naturschutzgebiet Saladas de Chiprana)
70 Wanderung durch den Traubeneichenwald von Mesomero (Wanderweg PR-Z 15)
71 Route durch das Tal von Luesia
72 Die Steppenlandschaft von Belchite

/ BERGBESTEIGUNGEN DREITAUSENDER

Aneto
Posets
Monte Perdido

ZWEITAUSENDER

Bisaurín
Tozal de Guara
Moncayo
Javalambre

EINTAUSENDER

Oroel
Montsec
Santo Domingo
Penyagalera

/ EINFACHE ROUTEN FÜR JEDERMANN

Pradera de Ordesa
Linza
La Tamara
Kirche Santa María de Iguácel
El Cornato
Santa Elena
Aussichtspunkt Mirador del Isábena
Von Dornaque zur Quelle Fuente Buena
Felszeichnungen von El Navazo



WEITERE INFORMATIONEN

http://senderosturisticos.turismodearagon.com/

/ TOURISTISCHE WANDERWEGE – FERNWANDERWEGE



Nutzen Sie den **QR-Code**, um mehr über diese Routen zu erfahren

GR 11
GR 15
Jaca
GR 11
GR 15
Huesca
Ejea de los Caballeros
Barbastro
Tarazona
Zaragoza
Fraga
GR 90
Calatayud
GR 24
Alcañiz
GR 262
Calamocha
GR 24
Teruel
GR 8
GR 10

Fernwanderweg GR 11 – Pyrenäenpfad

Der Fernwanderweg GR 11, der so genannte Pyrenäenpfad, ist bei Bergsteigern innerhalb Spaniens und in ganz Europa bekannt. Die Route führt auf insgesamt 46 Etappen von der Atlantik-Küste durch die spanischen und andorranischen Pyrenäen bis ans Mittelmeer. Auf dem Gebiet der Autonomen Gemeinschaft Aragón verläuft der Pfad entlang der höchsten Gipfel der Pyrenäen – Aneto (3.404 m), Posets (3.369 m) und Monte Perdido (3.348 m) – sowie in der unmittelbaren Umgebung zahlreicher weiterer Dreitausender. Ein hervorragendes Netz von Berghütten erwartet Wanderer und Bergsteiger, die diesegroße sportliche Herausforderung inmitten des erhabenen Gebirges angehen möchten.

Streckenlänge: 348 km
12 Etappen und 3 Varianten mit mehreren Teilstücken





Fernwanderweg GR 15 – Vorpyrenäen-Pfad

Der Fernwanderweg GR 15 verläuft parallel zu den Pyrenäen durch die gesamte Provinz Huesca und durchzieht die Vorgebirge der größeren Höhen. Berge, Schluchten, idyllische Weideflächen und riesige Nadel-, Misch- und Laubwälder locken mit einer einzigartigen Schönheit, die im Nationalpark Ordesa y Monte Perdido besonders atemberaubend ist. Hinzu kommen eine authentische Berglandkultur und bedeutende romanische Bauwerke.

Streckenlänge: 274 km
13 Etappen und 2 Varianten



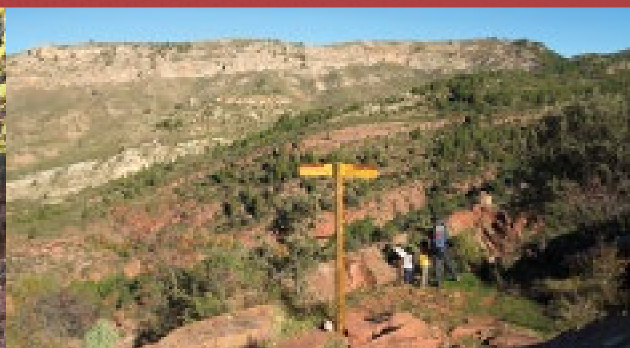
Fernwanderweg GR 262 – Río Martín

Der Fernwanderweg GR 262 erstreckt sich in der Provinz Teruel inmitten einer spektakulären Landschaft mit Wasserfällen, sanftem Buschland und herrlichen Schluchten und Gräben aus Kalkstein. Zum Teil steht der Weg unter dem Schutz des Kulturparks des Río Martín. Dieses Gebiet wurde dank einer Sammlung von dort befindlichen prähistorischen Felszeichnungen, die zum Weltkulturerbe zählen, zum Europäischen Kulturweg erklärt.

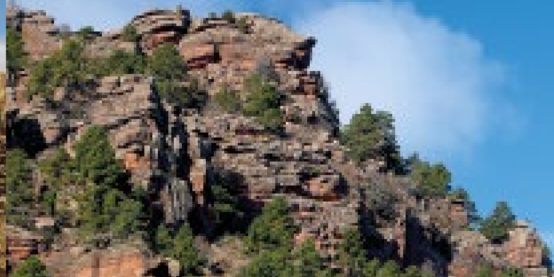
Streckenlänge: ca. 86 km
8 Etappen











Fernwanderweg GR 8 – Die Gebirge im Osten der Provinz Teruel

Der Fernwanderweg GR 8 verläuft im Südosten der Provinz Teruel, von der Grenze zur Provinz Tarragona bis zur Gemeinde Camarena de la Sierra, wo der Pfad auf den Fernwanderweg GR 10 stößt. Rund um den GR 8.1 findet man in diesem schroffen Gebiet des Iberischen Gebirges bedeutende geologische Sehenswürdigkeiten wie die Naturdenkmäler Puente Natural de Fonseca, Höhlen Cuevas de Cristal, Órganos de Montoro und die Quelle des Flusses Pitarque sowie malerische Dörfer.

Streckenlänge: 241 km
16 Etappen und 2 Varianten mit jeweils mehreren Teilstücken



Fernwanderweg GR 10 – Die Gebirge im Westen der Provinz Teruel

Wie der Fernwanderweg GR 8 verläuft auch der , GR 10 durch das Iberische Gebirge auf dem Gebiet der Provinz Teruel. Zu den größten natürlichen und kulturellen Anziehungspunkten zählen die Geschützte Naturlandschaft Pinares de Rodeno und der Kulturpark von Albarracín mit zahlreichen Beispielen prähistorischer Kunst und der wunderschönen Ortschaft Albarracín. Hinzu kommen die Sierra de Javalambre und das Gebirge der Montes Universales, wo der Fluss Tajo entspringt.

Streckenlänge: 189 km
12 Etappen und 1 Variante mit 6 Teilstücken



Fernwanderweg GR 90 – Das Iberische Randgebirge in der Provinz Zaragoza

Der Fernwanderweg GR 90 erstreckt sich in den Bergketten des Iberischen Gebirges in der Provinz Zaragoza. Der imposante Gipfel des Moncayo ist ein landschaftliches Wahrzeichen, das auf zahlreichen Streckenabschnitten präsent ist. Einen weiteren sehenswerten Natur- und Kulturraum bilden die Sierras, die den Lauf des Flusses Jalón flankieren.

Streckenlänge: ca. 112 km
5 Etappen und 2 Varianten



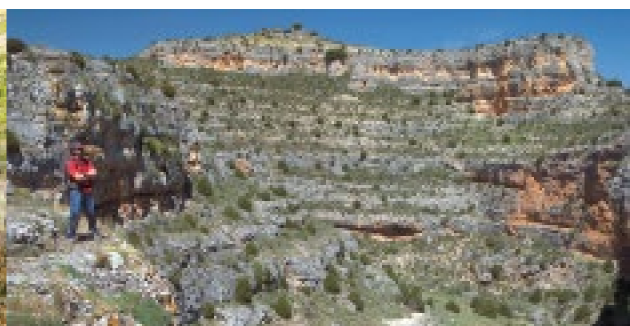
Fernwanderweg GR 24 – Das Iberische Gebirge in den Provinzen Zaragoza und Teruel

Der Fernwanderweg GR 24, der in den zentralen Bergketten des Iberischen Gebirges zwischen den Provinzen Teruel und Zaragoza verläuft, wartet mit vielen atemberaubenden Flecken auf. Dazu zählt u. a. der Binnensee Laguna de Gallocanta, der eines der wichtigsten Feuchtgebiete Europas darstellt. In einer äußerst schroffen Landschaft locken die Flüsse Mesa und Piedra mit tiefen Schluchten aus Kalkstein. Historisch bedeutende Sehenswürdigkeiten sind z. B. die Burg von Peracense oder das nahe gelegene Kloster Piedra.



Streckenlänge: ca. 167 km
8 Etappen und 1 Variante







/ THEMENROUTEN

Nutzen Sie den **QR-Code**, um mehr über diese Routen zu erfahren



 Ebro-Naturwanderweg – Fernwanderweg GR 99

Von Fontibre in Kantabrien bis zum Leuchtturm Faro del Garxal in der Provinz Tarragona erstreckt sich der Ebro auf einer Länge von 930 km im wasserreichsten und ausgedehntesten Flussbecken der Iberischen Halbinsel. Er windet sich auf dem Gebiet der Autonomen Gemeinschaft Aragón in geschwungenen Schleifen und wird von imposanten Gipsformationen und Baumgruppen flankiert. In seinem Verlauf sind zahlreiche abgeschnürte alte Mäander und Flussinseln zu finden.

Streckenlänge: ca. 291 km
15 Etappen und 6 Varianten



 Naturwanderweg Somontano de Barbastro

Dieser Naturwanderweg, der durch den Naturpark Sierra y Cañones de Guara und den Kulturpark des Río Vero führt, erstreckt sich zwischen beeindruckenden Schluchten und lockt mit einem bemerkenswerten prähistorischen, mittelalterlichen und volkskundlichen Kulturerbe.

Streckenlänge: 54,7 km
3 Etappen



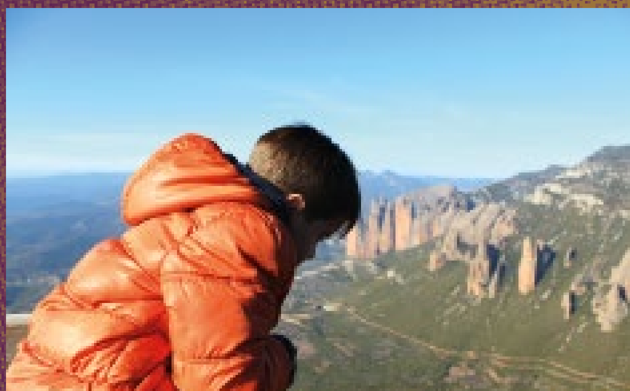


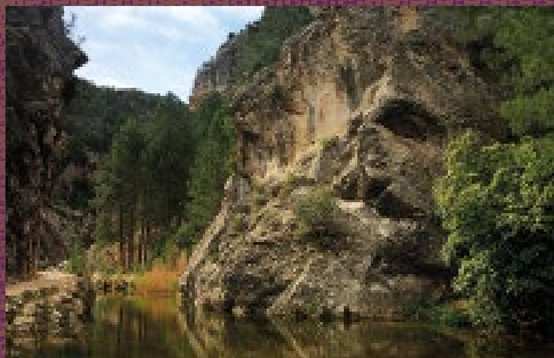
 Naturwanderweg Hoya de Huesca

Dieser Pfad, der am Flussdamm von Bierge (Provinz Huesca) auf den Naturwanderweg Somontano de Barbastro trifft, verläuft durch die faszinierenden Bergketten der Vorpyrenäen, in denen u. a. die Felsformationen Mallos de Riglos erkundet werden können.

Streckenlänge: 133,1 km
8 Etappen







 Naturwanderweg Matarraña

Dieser Weg folgt einem der mediterranen Flüsse, deren natürlicher Lauf auf dem Gebiet von Aragón kaum verändert wurde. Die Strecke beginnt in der herrlichen Umgebung von El Parrisal im Bergland der Puertos de Beceite und führt entlang des Flusslaufs durch die Landkreise Matarraña und Caspe-Bajo Aragón.

Streckenlänge: 76,5 km
7 Etappen und 1 Variante





Der französische Jakobsweg – Fernwanderweg GR 65.3

Der französische Jakobsweg, der 1993 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde, gilt in Aragón als schützenswertes Kulturgut und ist als Fernwanderweg GR 65.3 ausgeschildert. Die Strecke folgt in diesem Gebiet dem Lauf des Flusses Aragón – vom Pyrenäen-Grenzübergang Somport bis zur Grenze der Autonomen Gemeinschaft Navarra. Die herrliche Umgebung lockt mit bemerkenswerten Zeugnissen romanischer Baukunst, wie z. B. der Kathedrale von Jaca, dem Kloster San Juan de la Peña oder den Kirchen von Siresa und Santa Cruz de la Serós.

Streckenlänge: ca. 97,7 km
5 Etappen und 4 Varianten





Route des Cid – Fernwanderweg GR 160

Der spanische Nationalheld Rodrigo Díaz de Vivar („El Cid") war der Namensgeber der Route des Cid, die als Fernwanderweg GR 160 ausgeschildert ist. In Aragón erstreckt sich der Pfad in einst von den Arabern beherrschten Gebieten, wo der kastilische Ritter in Ateca und Calatayud seine ersten Eroberungszüge feierte, im früheren Territorium der maurischen Kleinkönigreiche Zaragoza und Albarracín und schließlich auf dem Weg Richtung Valencia in der Provinz Teruel. Außerdem führt der Pfad den Wanderer zum See Laguna de Gallocanta, in die Ortschaft Montalbán und in das Gebiet des Maestrazgo in Teruel. Auf einigen Streckenabschnitten kann man die erhabenen Schwarz-Pappeln bewundern, die zum schützenswerten Kulturgut erklärt wurden.

Streckenlänge: ca. 345,5 km
17 Etappen und 1 Variante



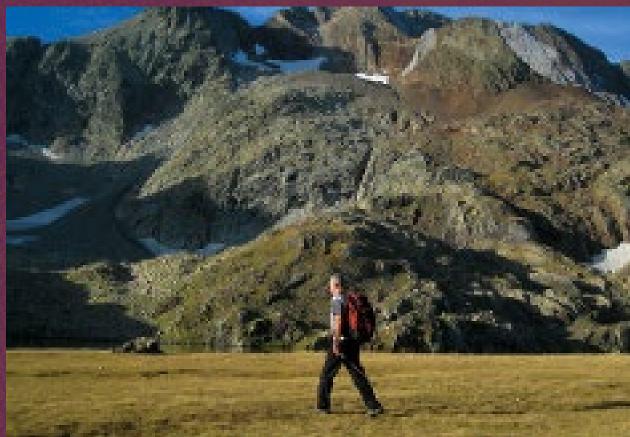


  Die Route der drei Berghütten

Dieser Klassiker unter den Pyrenäen-Wanderungen verläuft im Gebiet des Fernwanderwegs GR 11. Er verbindet mit unterschiedlichen Varianten die Berghütten Refugio Ángel Orús, Viadós und Estós, die rund um den Posets (auch Llardana genannt) zu finden sind, welcher mit 3.369 m der zweithöchste Gipfel der Pyrenäen ist.

Gemeindebezirk: Benasque, Gistaín, San Juan de Plan und Eriste | Landkreis: La Ribagorza und Sobrarbe
Rundkurs | 45,4 km | 3 255 m+ | 3 255 m-
19 Std. 30 min (bei Start am Parkplatz Estós)





  Rund um den Gran Facha

Beim Gran Facha oder Faxa (3.005 m) handelt es sich um einen imposanten pyramidenförmigen Gipfel, der sich an der Grenze zwischen Frankreich und Spanien im Tena-Tal erhebt. Die Route führt in mehreren Etappen zu den spanischen Berghütten Refugio de Respomuso und Refugio de los Ibones de Bachimaña sowie zur Berghütte Refuge Wallon auf französischen Gebiet.

Gemeindebezirk: Sallent de Gállego und Panticosa, mit Übergang nach Frankreich | Landkreis: Alto Gállego
Rundkurs | 35,2 km | 2 435 m+ | 2 435 m- | 14,5 Std.
(bei Start an der Berghütte Bachimaña)





  Rund um den Aneto

Bei der Umrundung des Aneto (3.404 m), des höchsten Gipfels der Pyrenäen, wandert man in der Umgebung mehrerer Dreitausender. Die Berghütten La Renclusa und Cap de Llauset am Fernwanderweg GR 11.5 bzw. GR 11 bieten Übernachtungsmöglichkeiten und Verpflegung.

Gemeindebezirk: Benasque und Montanuy
Landkreis: La Ribagorza
Rundkurs | 41,3 km | 2 425 m+ | 2 425 m-
16 Std. (von Plan de Senarta bis zur Berghütte La Renclusa)





Nutzen Sie den **QR-Code**, um mehr über diese Routen zu erfahren

/ WANDERUNGEN UND AUSFLÜGE

PROVINZ HUESCA



  Pradera de Ordesa-Cola de Caballo (Fernwanderweg GR 11)

Dieser klassische Wanderweg in Aragón führt entlang des Verlaufs der Schlucht von Ordesa in das Herz des Nationalparks Ordesa y Monte Perdido, der mit dichten Wäldern und zahlreichen Wasserfällen lockt.

Gemeindebezirk: Torla | Landkreis: Sobrarbe
Hin- und Rückweg | 18,1 km | 580 m+ | 580 m-
5 Std. 55 min



  Forau de Aiguallut von La Besurta aus (Fernwanderweg GR 11.5)

Diese einfache Wanderung im Tal von Benasque führt zu Füßen des Aneto-Maladetas-Bergmassivs zum Forau de Aiguallut. In diese Erdspalte fließt Gletscherwasser, das auf der anderen Seite der Pyrenäen – im Val d'Arán, wo die Garonne entspringt, die in Frankreich in den Atlantik mündet – wieder zu Tage tritt.

Gemeindebezirk: Benasque | Landkreis: La Ribagorza
Hin- und Rückweg | 3,9 km | 140 m+ | 140 m-
1 Std.



  Balneario de Panticosa-Ibones Azules (Fernwanderweg GR 11)

Auf der Route durch die Berge des Tena-Tals kann der Wanderer das berühmte Thermalbad der Pyrenäen kennen lernen und etliche kleine Bergseen bewundern, die von mehreren Dreitausendern flankiert werden – wie z. B. die malerischen Ibones Azules, die am Fuße der Picos del Infierno in der Sonne glitzern.

Gemeindebezirk: Panticosa | Landkreis: Alto Gállego
Hin- und Rückweg | 12,6 km | 905 m+ | 905 m-
5 Std. 55 min



  Lizara-Ibón de Estanés (Fernwanderweg GR 11)

Von der Ebene von Lizara und der dortigen Berghütte im Tal von Aragüés del Puerto führt der Fernwanderweg GR 11 durch das kaum bekannte Tal Valle de los Sarrios langsam in höhere Lagen. Man wandert zwischen beeindruckenden Felsen und Torfmooren, bevor es anschließend wieder bergab bis zum herrlichen See Ibón de Estanés geht.

Gemeindebezirk: Aragüés del Puerto und Ansó
Landkreis: La Jacetania
Hin- und Rückweg | 17,2 km | 970 m+ | 970 m-
6 Std. 20 min









  La Sarra-Berghütte Refugio Respomuso (Fernwanderweg GR 11)

Diese Strecke im Hochgebirge führt im Herzen des Tena-Tals über den Fernwanderweg GR 11 – den so genannten Pyrenäenpfad – bis zum Stausee Ibón de Respomuso, an dem sich eine gleichnamige Berghütte befindet. Den herrlichen Rahmen dieses Ortes bildet die wunderschöne schroffe Berglandschaft der Piedrafita-Senke in unmittelbarer Nähe zu Frankreich.

Gemeindebezirk: Sallent de Gállego | Landkreis: Alto Gállego
Hin- und Rückweg | 16,5 km | 820 m+ | 820 m- | 6 Std. 05 min





  Formigal-Ibones de Anayet (Fernwanderweg GR 11)

Die Seen Ibones de Anayet liegen in einer idyllischen Umgebung im Tena-Tal zu Füßen des Anayet (2.574 m) und in Sichtweite des unverwechselbaren französischen Gipfels Midi d'Ossau. Die Wanderung führt vom Umland von Formigal durch eine Pyrenäenlandschaft von außergewöhnlicher Schönheit.

Gemeindebezirk: Sallent de Gállego | Landkreis: Alto Gállego
Hin- und Rückweg | 11,3 km | 645 m+ | 645 m- | 4 Std. 35 min

  Pasarelas de Alquézar (Fernwanderweg GR 1.1)

Die sehenswerte Ortschaft Alquézar wartet nicht nur mit einer Burg, einer Stiftskirche und typischen Häusern im Stile der Vorpyrenäen auf, sondern lockt auch mit dieser faszinierenden Wanderung, die auf Stegen und Treppen, welche in den Wänden der Schlucht des Flusses Vero verankert sind, direkt am Wasser entlang führt.

Gemeindebezirk: Alquézar
Landkreis: Somontano de Barbastro
Rundkurs | 3,1 km
275 m+ | 275 m-
1 Std. 30 min

  Pasarelas de Montfalcó (Naturwanderweg)

Dieser atemberaubende Weg, der zu den 10 schönsten Höhenrouten in Spanien gehört, führt über Holztreppen und -stege, die in der Felswand verankert sind, bis zu einer Hängebrücke über den Fluss Noguera Ribagorzana, der durch die Mont-Rebei-Schlucht fließt und die natürliche Grenze zwischen Aragón und Katalonien bildet.

Gemeindebezirk: Viacamp-Litera
Landkreis: La Ribagorza
Hin- und Rückweg | 6,4 km
560 m+ | 560 m- | 3 Std. 10 min









 Durch den Añisclo-Canyon, von San Úrbez bis La Ripareta (SA-1 Nationalpark Ordesa y Monte Perdido)

Diese Wanderung durch den Añisclo-Canyon –eine der berühmtesten Landschaften des Nationalparks Ordesa y Monte Perdido – führt von der Felsenkirche San Úrbez zwischen Steilwänden, Klippen und dichten Wäldern hindurch bis zur Ebene La Ripareta.

Gemeindebezirk: Fanlo | Landkreis: Sobrarbe
Hin- und Rückweg | 15,4 km | 730 m+ | 730 m-
5 Std. 30 min



   Faja Pelay (SA-21 Nationalpark Ordesa y Monte Perdido)

Im Herzen des Nationalparks Ordesa y Monte Perdido ermöglicht es dieser anspruchsvolle Rundkurs dem Wanderer, die Schönheit des Tals von Ordesa und der umgebenden Gipfel zu bewundern. Die Kombination aus den Höhen der Faja Pelay und dem beeindruckenden Talgrund ist einfach unvergesslich!

Gemeindebezirk: Torla | Landkreis: Sobrarbe
Einfache Strecke | 9,6 km | 150 m+ | 525 m-
3 Std. 20 min



 Pineta-Balcón de Pineta-Ibón de Marboré (SA-27 Nationalpark Ordesa y Monte Perdido)

Unzählige Wegschleifen ziehen sich auf die Berge rund um die idyllische Pineta-Senke hinauf, aus deren Wasserfällen der Fluss Cinca entspringt. Der Pfad führt zur Marboré-Ebene und dem gleichnamigen Bergsee, der sich am Fuße des Nordhangs des Monte Perdido erstreckt, wo einer der letzten Gletscher der Pyrenäen zu finden ist.

Gemeindebezirk: Bielsa | Landkreis: Sobrarbe
Einfache Strecke | 11,5 km | 1 825 m+ | 110 m-
6 Std. 15 min

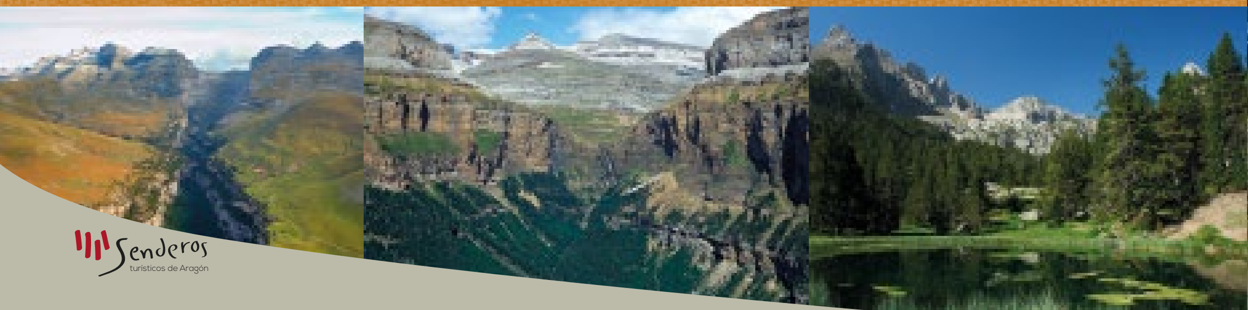


   Parkplatz Taleinstieg Valle de Estós-Ibonet de Batisielles-Ibón de Escarpinosa (S-3 Naturpark Posets-Maladeta)

Diese Route durch das Valle de Estós – eines der berühmtesten Täler der Pyrenäen – führt am südlichen Talhang entlang durch einen dichten Mischwald zum kleinen, zwischen Kiefern und Tannen gelegenen See Ibonet de Batisielles und anschließend bis zum malerischen Bergsee Ibón de Escarpinosa.

Gemeindebezirk: Benasque | Landkreis: La Ribagorza
Hin- und Rückweg | 13 km | 780 m+ | 780 m-
4 Std. 50 min



Eriste-Berghütte Refugio Ángel Orús (Wanderweg PR-HU 36 und Naturpark Posets-Maladeta)

Die Wanderung durch das Tal Valle de la Aigüeta de Grist führt durch dichte Wälder und an Wasserfällen wie der Espigantosa-Kaskade vorbei bis zur Berghütte Refugio Ángel Orús, von wo aus zahlreiche Bergsteiger den Aufstieg auf den Posets (3.369 m), den zweithöchsten Gipfel der Pyrenäen, angehen.

Gemeindebezirk: Eriste | Landkreis: La Ribagorza
Hin- und Rückweg | 18,2 km | 1 635 m+ | 1 635 m- | 9 Std. 55 min



Llauset-Berghütte Cabaña de Botornás-Ibón Cap de Llauset-Ibón de la Ubaga-Llauset (Naturpark Posets-Maladeta)

Dieser Rundkurs führt zu einer beeindruckenden Reihe an Bergseen (den so genannten Ibones) der östlichen aragonesischen Pyrenäen. Hervorzuheben sind der Llauset-Stausee – Start- und Zielpunkt der Route – sowie die kleineren Seen Botornás, Cap de Llauset, Angliós und Ubaga.

Gemeindebezirk: Montanuy | Landkreis: La Ribagorza
Rundkurs | 8,2 km | 520 m+ | 520 m- | 3 Std. 15 min



Neues Kloster-Altes Kloster San Juan de la Peña (S-5 Geschützte Naturlandschaft San Juan de la Peña y Monte Oroel)

Der Wanderweg S5 ermöglicht es den Besuchern der geschützten Naturlandschaft San Juan de la Peña y Monte Oroel, sowohl die zwei Standorte des berühmtesten Klosters von Aragón zu besichtigen, das als die Wiege des ehemaligen Königreichs Aragonien gilt, als auch die dichten Kiefernwälder zu genießen, die die Umgebung in eine wahrhaft magische Stimmung tauchen.

Gemeindebezirk: Jaca | Landkreis: La Jacetania
Hin- und Rückweg | 2 km | 164 m+ | 164 m- | 1 Std.





Rodellar-Dolmen Losa Mora-Otín-Rodellar (Naturpark Sierra y Cañones de Guara)

Diese Wanderung führt in die berühmte Schlucht Barranco de Mascún, deren felsige Landschaft von der Natur in den Kalkstein gegraben wurde, durch einen wunderschönen Eichenwald sowie an einem geheimnisvollen megalithischen Bauwerk und tausendjährigen Dörfern vorbei, die seit Mitte des letzten Jahrhunderts völlig unbewohnt sind.

Gemeindebezirk: Bierge
Landkreis: Somontano de Barbastro
Rundkurs | 13,4 km
615 m+ | 615 m- |
4 Std. 30 min

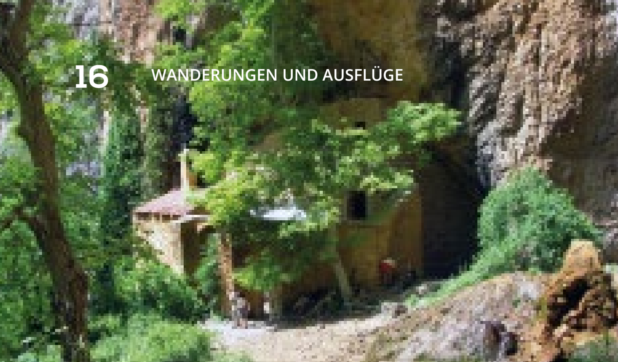



Nocito-Barranco de la Pillera (S-8 Naturpark Sierra y Cañones de Guara)

Von Nocito, einem der wichtigsten Dörfer in der Sierra de Guara, geht es zur Höhle Brazo de Mar in der Schlucht Barranco de La Pillera, die auch als „Garten von Guara“ bezeichnet wird. Dies ist eine der schönsten Sommerwanderungen in den Vorpyrenäen, die sich als Ausflug für die ganze Familie anbietet.

Gemeindebezirk: Nueno
Landkreis: Hoya de Huesca
Rundkurs | 10,7 km
300 m+ | 300 m-
3 Std. 20 min







Rund um die Wallfahrtskirche San Martín de la Bal d'Onsera

Diese Wanderung führt zu einem der stimmungsvollsten Orte im Naturpark Sierra y Cañones de Guara, an dem sich der Volksglauben und eine faszinierende Landschaft die Hand geben. Gehen Sie auf eine Reise in Ihr Innerstes und entdecken Sie diese bedeutende Felsenkirche!

Gemeindebezirk: Loporzano | Landkreis: Hoya de Huesca
Rundkurs | 9,2 km | 685 m+ | 685 m- | 4 Std.





El Entremón (Fernwanderweg GR 1)

Der Weg durch die vom Fluss Cinca durchzogene Schlucht El Entremón führt durch dichte Wälder und wird von steilen Felswänden flankiert, in deren Stein einzelne Streckenabschnitte gehauen wurden. Eine spektakuläre Wanderung hoch über dem Wasser!

Gemeindebezirk: Abizanda und La Fueva
Landkreis: Sobrarbe
Hin- und Rückweg | 10 km | 660 m+ | 660 m- | 3 Std. 5 min





Historischer Pfad durch das Tal Valle de Hecho (Fernwanderweg GR 65.3.3 und Wanderweg PR-HU 21)

Diese kombinierte Route auf dem Fernwanderweg GR 65.3.3 (Variante des Jakobswegs durch das Hecho-Tal) und dem Wanderweg PR-HU 21 erstreckt sich an den beiden Hängen des Tals, das vom Fluss Aragón Subordán durchzogen wird. Genießen Sie die herrlichen Wälder und das Wandern auf einem Pfad römischen Ursprungs!

Gemeindebezirk: Valle de Echo | Landkreis: La Jacetania
Rundkurs | 7,7 km | 460 m+ | 470 m-
2 Std. 55 min



Selva de Oza-Aguas Tuertas

La Selva de Oza es uno de los hayedos-abetales más hermosos del Pirineo. Tras este ambiente forestal y remontando el río Aragón Subordán, el itinerario llega hasta la Guarrinza y el idílico tramo de Aguas Tuertas, en toda una zona con abundantes restos megalíticos.

Gemeindebezirk: Valle de Echo und Ansó
Landkreis: La Jacetania
Hin- und Rückweg | 19,4 km | 555 m+ | 555 m-
5 Std. 50 min







Waldgebiet Selva de Oza-Aguas Tuertas

Die Selva de Oza gehört zu den schönsten Buchen- und Tannenwäldern der Pyrenäen. Nach dem Verlassen dieses Waldgebiets geht es am Fluss Aragón Subordán entlang in das Gebiet La Guarrinza und anschließend nach Aguas Tuertas, eine idyllische Gegend, in der eine Fülle von megalithischen Überresten zu finden ist.

Gemeindebezirk: Valle de Ansó
Landkreis: La Jacetania
Hin- und Rückweg | 10,4 km
670 m+ | 670 m- | 3 Std. 40 min




  Casa de la Mina-Ibón de Acherito

Diese Wanderung führt vom Beginn des Gebiets La Guarrinza – einem Abschnitt am Oberlauf des Flusses Aragón Subordán, der mit unzähligen Megalithen lockt – bis zum Bergsee Ibón de Acherito. Dieser liegt in einer Senke, die von schroffen Felskämmen gesäumt wird und einen atemberaubend schönen Flecken Natur in den westlichen aragonesischen Pyrenäen bildet.

Gemeindebezirk: Montanuy
Landkreis: La Ribagorza
PR-HU 100: Hin- und Rückweg
10,4 km | 670 m+ | 670 m-
3 Std. 40 min
PR-HU 101: Rundkurs | 9,5 km
515 m+ | 515 m-
3 Std. 30 min
PR-HU 102: Hin- und Rückweg
10,8 km | 230 m+ | 765 m-
3 Std. 20 min

Rund um die Felsformationen Mallos de Riglos

Ihren vertikalen (bis zu 300 m hohen) Felswände und ihr zyklopischen Aussehen haben die Mallos de Riglos zu einem weltbekannten Kletterparadies gemacht. Der Rundkurs bietet eine atemberaubende Aussicht auf die Felsformationen und die Kletterer, über denen oftmals Geier kreisen.

Gemeindebezirk: Las Peñas de Riglos | Landkreis: Hoya de Huesca
Rundkurs | 5,4 km | 400 m+ | 395 m- | 2 Std. 20 min
Vuelta grande: Rundkurs | 12,8 km | 605 m+ | 600 m- | 4 Std. 25 min





 Por la Foz de Salinas (PR-HU 97)

Die imposante Felsschlucht Foz de Salinas öffnet sich am Nordhang der Sierra de Santo Domingo in den Vorpyrenäen. Die Route, die von Villalangua oder Salinas de Jaca aus in Angriff genommen werden kann, führt bis zum Pass La Osqueta, von wo aus sich zwischen senkrechten Felsformationen eine herrliche Aussicht bietet.

Gemeindebezirk: Las Peñas de Riglos | Landkreis: Hoya de Huesca
Rundkurs | 9,6 km | 570 m+ | 570 m- | 4 Std. 40 min





Aufstieg auf den Pico Peiró von Arguis aus

Dieser technische nicht besonders anspruchsvolle Aufstieg auf den Pico Peiró (1.586 m) in der Sierra de Gratal führt durch eine wunderschöne Umgebung mit zunächst Kiefern- und dann Buchenwäldern. Genießen Sie vom Gipfel aus die herrliche Aussicht auf zahlreiche andere Berge der Pyrenäen und Vorpyrenäen.

Gemeindebezirk: Arguis | Landkreis: Hoya de Huesca
Hin- und Rückweg | 7,1 km | 495 m+ | 495 m-
3 Std. 20 min



Kanal-Route. Bielsa-Tella (Wanderweg PR-HU 137)

Aufgrund ihres geringen Gefälles, ihres atemberaubenden Streckenverlaufs und ihres geologischen, natürlichen und landschaftlichen Werts ist diese Wanderung einer der ganz besonderen Genüsse in Aragón. Ein Großteil des Weges wurde direkt in die Felswände gehauen.

Gemeindebezirk: Bielsa und Tella-Sin | Landkreis: Sobrarbe
Einfache Strecke | 15,7 km | 1 090 m+ | 770 m-
5 Std. 45 min



Oliván-Ainielle (Wanderwege PR-HU 3 und 4)

Der in den Pyrenäen gelegene Bezirk Sobrepuerto ist eine Gegend, die besonders unter der Entvölkerung gelitten hat. Dieses Phänomen des 20. Jh. zeigt sich an der verlassenen Ortschaft Ainielle, in der der Roman Der gelbe Regen von Julio Llamazares spielt. Die Wanderung führt durch eine beeindruckende Landschaft im mittelhohen Gebirge.

Gemeindebezirk: Biescas | Landkreis: Alto Gállego
Hin- und Rückweg | 26,4 km | 1 010 m+ | 1 010 m-
8 Std. 50 min



La Bolsa de Bielsa-Bergpass Puerto Viejo (Wanderweg PR-HU 182)

Auf dieser Wanderung locken die wunderschönen Senken und Berge der entlegenen und kaum bekannten aragonesischen Pyrenäen sowie der Schauplatz tragischer Ereignisse während des Spanischen Bürgerkriegs, als der Grenzübergang Puerto Biello zwischen Spanien und Frankreich zu einem rettenden Hafen für zahlreiche Bergbewohner wurde.

Gemeindebezirk: Bielsa | Landkreis: Sobrarbe
Hin- und Rückweg | 9,3 km | 745 m+ | 745 m-
4 Std. 50 min



La Espelunga

La Espelunga ist die Höhle, in die sich San Victorián, ein Adliger italienischer Herkunft, zurückzog, um dort als Einsiedler zu leben. Der Weg bis zur Höhle verläuft auf den Hängen der Peña Montañesa und bietet sich an, um u. a. Gänse- und Bartgeier zu beobachten.

Gemeindebezirk: El Pueyo de Araguás und La Fueva
Landkreis: Sobrarbe
Hin- und Rückweg | 4,2 km | 280 m+ | 280 m-
2 Std. 15 min

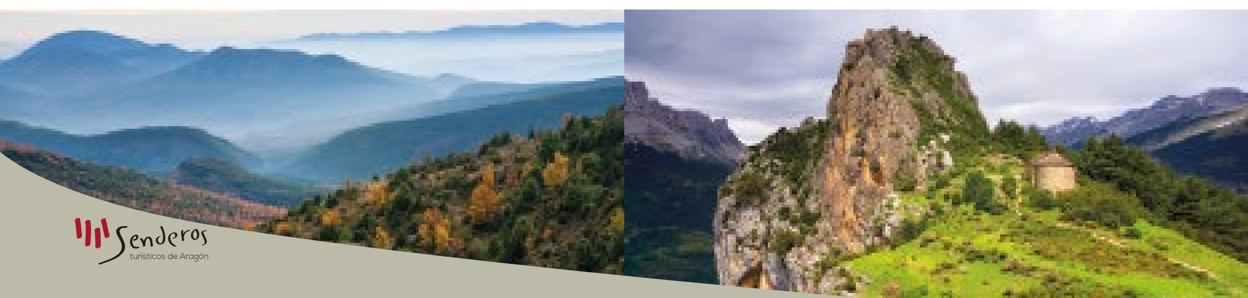


Die Kirchen von Tella

Diese leichte, sehr attraktive Wanderung führt zu mehreren Kirchen im Gemeindegebiet von Tella. Lassen Sie sich von der einmaligen Aussicht auf die Pyrenäen und den Erinnerungen an Hexen und andere sagenhafte Gestalten verzaubern, für die diese Ortschaft in unmittelbarer Nähe des Nationalparks Ordesa y Monte Perdido bekannt ist.

Gemeindebezirk: Tella-Sin | Landkreis: Sobrarbe
Rundkurs | 2 km | 50 m+ | 50 m- | 1 Std.







Nutzen Sie den **QR-Code**, um mehr über diese Routen zu erfahren



Albarracín-Torres de Albarracín (Wanderweg PR-TE 1)

Diese Wanderung beginnt in der malerischen Ortschaft Albarracín und führt über einen alten Weg, der das Dorf mit dem nahe gelegenen Ort Torres de Albarracín verbindet, durch eine schroffe ländliche Umgebung..

Gemeindebezirk: Albarracín und Torres de Albarracín
Landkreis: Sierra de Albarracín
Einfache Strecke | 11,1 km | 335 m+ | 255 m- | 3 Std. 20 min



Albarracín-Quelle des Tajo (Wanderweg PR-TE 2)

Diese Wanderung, die mehrere Etappen umfasst, führt von Albarracín bis zur Quelle des Tajo im Gebirge der Montes Universales. Dort entspringt der längste Fluss der Iberischen Halbinsel, der in Portugal in den Atlantik mündet. Atemberaubende Wälder, Schluchten und Wasserfälle sind die Hauptdarsteller entlang dieses Pfads.

Gemeindebezirk: Albarracín, Royuela, Calomarde und Frías de Albarracín
Landkreis: Sierra de Albarracín
Einfache Strecke | 40,4 km | 1 085 m+ | 690 m- | 12 Std.

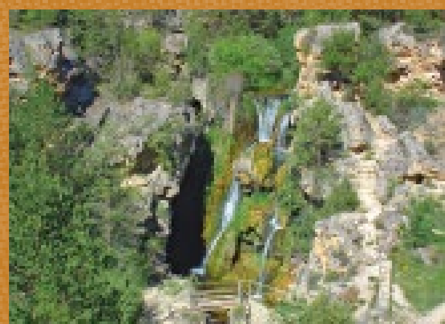


Bronchales-Masegoso (Wanderweg PR-TE 3)

Diese Wanderung, auf der sich herrliche Kiefernwälder und imposante Schluchten abwechseln, verbindet die Dörfer Bronchales, Noguera, Tramacastilla, Calomarde, Moscardón, Terriente und Masegoso.

Gemeindebezirk: Bronchales, Noguera de Albarracín, Tramacastilla,Calomarde, Moscardón, Terriente und Masegoso
Landkreis: Sierra de Albarracín
Einfache Strecke | 40,3 km
965 m+ | 1 105 m- 12 Std.





  Ródenas-Torres de Albarracín (Wanderweg PR-TE 4)

Die Hauptrolle auf dieser Wanderung spielt der rote Sandstein, der für einen großen Teil dieser Gegend der Provinz Teruel typisch ist. Neben der Burg von Peracense gibt es entlang des Weges viel Sehenswertes, wie z. B. die Burg Castillo de los Ares, Steineichen- und Sadebaumwälder usw.

Gemeindebezirk: Ródenas, Pozondón, Monterde de Albarracín, Torres de Albarracín; Peracense; und Almohaja
Landkreis: Sierra de Albarracín, Jiloca und Comunidad de Teruel
Einfache Strecke | 44,8 km
795 m+ | 945 m- | 13 Std.



  Rubiales-El Campillo (Wanderweg PR-TE 6)

Diese einfache Wanderung in den Landkreisen Sierra de Albarracín und Comunidad de Teruel führt durch einen dichten Kiefernwald.

Gemeindebezirk: Rubiales und Teruel
Landkreis: Sierra de Albarracín und Comunidad de Teruel
Einfache Strecke | 6 km | 105 m+ | 85 m-
1 Std. 40 min



  Albarracín-Saldón (Wanderweg PR-TE 5)

Von der Ortschaft Albarracín gehen zahlreiche Wege aus, die zum Entdecken der Provinz Teruel einladen. Einer dieser Pfade führt durch vielfältige Landschaften (Flussgräben, Kiefern- und Sadebaumwälder, Buschland, landwirtschaftliche Anbauflächen...) bis nach Saldón.

Gemeindebezirk: Albarracín und Saldón
Landkreis: Sierra de Albarracín
Einfache Strecke | 12,9 km | 485 m+ | 250 m-
3 Std. 55 min



  Schlucht Barranco de la Hoz (Kurzwanderweg SL-TE 40)

Dies ist eine der einfachsten und schönsten Wanderungen im gesamten Landkreis Sierra de Albarracín. Es geht durch die Schlucht Barranco de la Hoz und den Los-Arcos-Canyon, der vom Río de la Fuente del Berro – auch der „weiße Fluss" genannt – durchzogen wird.

Gemeindebezirk: Calomarde und Frías de Albarracín
Landkreis: Sierra de Albarracín
Einfache Strecke | 11,2 km | 285 m+ | 215 m-
3 Std. 20 min





Salinen-Route (Kurzwanderweg SL-TE 41)

Eine absolut empfehlenswerte Wanderung im Gemeindebezirk Royuela ist dieser Rundkurs, der an den Salinen der Ortschaft und dem Naherholungsgebiet Las Balsas vorbeiführt. Genießen Sie die wunderschöne Landschaft mit zahlreichen Sadebäumen, von denen einige besonders alt sind.

Gemeindebezirk: Royuela
Landkreis: Sierra de Albarracín
Rundkurs | 7,8 km | 135 m+ | 125 m-
2 Std. 15 min





Molino del Barranco Hondo (Kurzwanderweg SL-TE 42)

Um die berühmte Schlucht Barranco Hondo zwischen Villar del Cobo und Tramacastilla ranken sich unzählige Legenden. Aus den Tiefen des mehrere Kilometer langen Karst-Canyons kommt der Großteil des Wassers, das den Fluss speist.

Gemeindebezirk: Tramacastila
Landkreis: Sierra de Albarracín
Rundkurs | 8,6 km | 180 m+ | 180 m-
2 Std. 30 min



Der Pfad der Griechen (Kurzwanderweg SL-TE 43)

Diese Wanderung in der Umgebung von Orihuela del Tremedal führt zur bekannten Kirche Virgen del Tremedal – von wo man einen einzigartigen Blick auf das Tal genießen kann – und durch dichte Kiefernwälder mit sumpfigen Bereichen und interessanten kantengerundeten Gesteinsblöcken.

Gemeindebezirk: Orihuela del Tremedal
Landkreis: Sierra de Albarracín
Einfache Strecke | 5,7 km | 400 m+ | 210 m-
2 Std. 5 min



Historischer Pfad durch Ródenas (Kurzwanderweg SL-TE 44)

Auf dieser einfachen, sehr schönen Route erkundet man das malerische Dorf Ródenas und dessen Umgebung. Entlang des Weges sind zahlreiche traditionelle Gebäude zu sehen, die allesamt aus dem für die Gegend typischen roten Sandstein errichtet wurden.

Gemeindebezirk: Ródenas
Landkreis: Sierra de Albarracín
Rundkurs | 2,3 km
20 m+ | 20 m-
35 min



Aussichtspunkt Mirador de la Portera (Kurzwanderweg SL-TE 45)

Auf dieser Wanderung von Orihuela del Tremedal aus erkundet man das wertvolle natürliche Erbe dieses Gemeindebezirks. Der Weg lockt mit Brunnen, Freizeitbereichen, Wäldern, Blockhalden, Sumpfgebieten und dem tollen Aussichtsturm Mirador de la Portera, von dem aus man die gesamte Sierra überblickt.

Gemeindebezirk: Orihuela del Tremedal
Landkreis: Sierra de Albarracín
Einfache Strecke | 8,9 km
305 m+ | 110 m-
2 Std. 40 min





  Las Celadas (Kurzwanderweg SL-TE 46)

Diese einfache Wanderung im Gemeindebezirk Bronchales wird von einem von Kalkstein geprägten Ödland beherrscht. In dieser von Sadebäumen dominierten Gegend befinden sich mehrere sehenswerte Dolinen (die hier als „Celadas“ bezeichnet werden) und eine tiefe Erdspalte.

Gemeindebezirk: Bronchales
Landkreis: Sierra de Albarracín
Rundkurs | 3,7 km | 50 m+ | 40 m-
1 Std. 10 min



  Las Dolinas (Kurzwanderweg SL-TE 47)

Auf dieser Wanderung durch die Kalksteinebene von Villar del Cobo sind fünf beeindruckende Dolinen und der Fluss Griegos zu entdecken.

Gemeindebezirk: Villar del Cobo
Landkreis: Sierra de Albarracín
Einfache Strecke | 7,7 km | 250 m+ | 190 m-
2 Std. 25 min



  Flusswanderung in Albarracín (Kurzwanderweg SL-TE 48)

Dieser erlebenswerte, gut instand gehaltene Pfad erstreckt sich rund um die wunderschöne Ortschaft Albarracín. Ein idealer, sehr lehrreicher Ausflug für die ganze Familie, bei dem man diverse Wasseranlagen entdecken kann.

Gemeindebezirk: Albarracín
Landkreis: Sierra de Albarracín
Rundkurs | 1,7 km | 20 m+ | 15 m-
30 min





  Schlucht Barranco de las Cuevas (Kurzwanderweg SL-TE 49 und Wanderweg PR-TE 3)

Dieser vergnügliche Ausflug bietet sich für die ganze Familie an, da einige der Höhlen zugänglich sind und die kleinen Wanderer sicherlich begeistern werden. Die Strecke mit mehreren Metallstegen ist gut präpariert.

Gemeindebezirk: Noguera de Albarracín und Tramacastilla
Landkreis: Sierra de Albarracín
Einfache Strecke | 5,5 km | 140 m+ | 15 m-
1 Std. 35 min



  Touristische Pfade von Bronchales (Wanderwege PR-TE 130, 131 und 132)

Bronchales steht für Steinlandschaften, Blockhalden, Kiefernwälder und eine große Zahl an Brunnen (Fuente del Pilar, del Tío Pelus, del Ojuelo, del Canto, de la Sarga, de la Colmena, de la Fombuena...). Mehrere Rundkurse – PR-TE 130 „Fuente del Canto“, PR-TE 131 „Sierra Alta“ und PR-TE 132 „Berrocal“ – laden zu spannenden Wanderungen ein.

Gemeindebezirk: Bronchales
Landkreis: Sierra de Albarracín
PR-TE 130: Rundkurs | 10,6 km | 170 m+ | 175 m-
3 Std.
PR-TE 131: Rundkurs | 8,7 km | 275 m+ | 280 m-
2 Std. 45 min
PR-TE 132: Rundkurs | 10,6 km | 235 m+ | 260
3 Std. 10 min





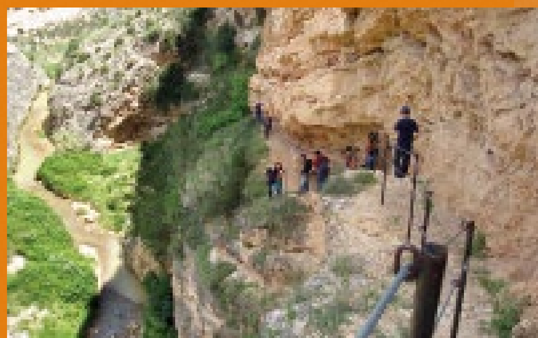


Estrechos de Albalate (Fernwanderweg GR 262)

Dies ist eine der beliebtesten Etappen des Fernwanderwegs GR 262 auf dem Gebiet des Kulturparks des Río Martín. Die Wegschleifen folgen den Schluchten am Fluss Martín, in denen zahlreiche Felswände mit Ritzzeichnungen zu finden sind.

Gemeindebezirk: Albalate del Arzobispo
Landkreis: Bajo Martín
Hin- und Rückweg | 15 km | 850 m+ | 850 m-
5 Std. 30 min





Amanaderos de Riodeva (Fernwanderweg GR 10)

Im Süden der Provinz Teruel führt der Fernwanderweg GR 10 inmitten einer von Kiefernwäldern geprägten Landschaft entlang der Schlucht Rambla de los Amanaderos, in der mehrere Wasserfälle über den roten Sandstein plätschern.

Gemeindebezirk: Riodeva und Camarena de la Sierra
Landkreis: Comunidad de Teruel und Gúdar-Javalambre
Rundkurs | 13,7 km | 440 m+ | 435 m-
4 Std. 25 min



Wasserzuflüsse Ojos del Cabriel und Wasserfall an der Mühle von San Pedro (Fernwanderweg GR 10.1)

Mitten im Gebirge der Montes Universales führt ein Teilstück des Fernwanderwegs GR 10.1 in einer Gegend mit dichten Kiefernwäldern und zahlreichen interessanten Gesteinsformationen zu den Wasserzuflüssen Ojos del Río Cabriel und ganz in deren Nähe bis zum Wasserfall an der Mühle von San Pedro.

Gemeindebezirk: El Vallecillo und Albarracín
Landkreis: Sierra de Albarracín | Hin- und Rückweg 8,3 km
165 m+ | 165 m- | 2 Std. 20 min



Quelle des Pitarque (Wanderweg PR-TE 67)

Diese einfache Wanderung, deren Pfad sich zwischen Wäldern und Kalksteinfelsen erstreckt, führt zur atemberaubendsten Flussquelle in Aragón, die zum Naturdenkmal erklärt wurde und eine Umgebung von besonderer Schönheit hervorgebracht hat.



Gemeindebezirk: Pitarque
Landkreis: Maestrazgo
Hin- und Rückweg | 8,9 km
270 m+ | 270 m- | 2 Std. 45 min



La Algecira-Puente Natural de la Fonseca (Naturdenkmal Puente de Fonseca)

Beim Naturdenkmal Puente de Fonseca handelt es sich um eine Karstformation, die eine Brücke über das enge Tal des Flusses Guadalope bildet. Bei dieser herrlichen Wanderung, die für die ganze Familie geeignet ist, kann man den Wald genießen, einige natürliche Wassergruben sehen und die Felswände bestaunen, die den Flusslauf begrenzen.

Gemeindebezirk: Castellote | Landkreis: Maestrazgo
Hin- und Rückweg | 10,6 km
195 m+ | 195 m- | 3 Std.



Recreativo del Navazo la Losilla (S-3 Geschützte Naturlandschaft Pinares de Rodeno)

Dieser Rundkurs führt durch eines der beeindruckendsten Gebiete, in dem die für die Region typischen Kiefernwälder auf rotem Sandstein wachsen, und bis ins so genannte Tal der Sadebäume. Daneben sind bedeutende prähistorische Felszeichnungen und einige alte Bauten aus dem Bereich der Harzgewinnung zu finden.

Gemeindebezirk: Albarracín | Landkreis: Sierra de Albarracín
Rundkurs | 14,2 km | 550 m+ | 550 m- | 5 Std. 15 min



Durch die Schlucht Fondo del Mezquín (Wanderweg PR-TE 13)

Der nicht sehr wasserreiche Fluss Mezquín schlängelt sich im Bereich der Schlucht Barranc Fondo durch eine Landschaft mit schmalen Canyons und atemberaubenden Gesteinsformationen. An den Felsen sind außerdem zahlreiche Pferche zu finden.

Gemeindebezirk: Belmonte de San José und La Codoñera
Landkreis: Bajo Aragón
Rundkurs | 19,8 km | 275 m+ | 275 m- | 5 Std. 30 min



Puertos de Beceite-Moletes d'Arany (Wanderweg PR-TE 153)

Das Bergmassiv Puertos de Beceite (auch „*Els Ports*" genannt) ist einer der beeindruckendsten Naturräume der Provinz Teruel. Die Wanderung führt durch das Tal des Flusses Matarraña, der mit kristallklarem Wasser und idyllischen Becken lockt, und anschließend bergauf durch Kiefernwälder bis zum Massiv Las Moletes, das spektakuläre Aussichten bietet.

Gemeindebezirk: Beceite | Landkreis: Matarraña
Rundkurs | 11,6 km | 645 m+ | 640 m- | 4 Std. 15 min







Castelvispal-Puertomingalvo-Sant Joan de Penyagolosa (Wanderweg PR-TE 31)

Der Pfad erstreckt sich in wunderschönen Landschaften am südöstlichen Ende der Provinz Teruel, die an Castellón angrenzen. Die durch beide Provinzen führende Wanderung lockt mit malerischen Dörfern, Kiefernwäldern und Schluchten.

Gemeindebezirk: Linares de Mora und Puertomingalvo, mit Übergang in die Provinz Castellón
Landkreis: Gúdar-Javalambre
Hin- und Rückweg | 25,5 km
1 100 m+ | 1 100 m-
8 Std. 50 min





Rund um die Burg von Castellote (Wanderweg PR-TE 53)

Dies ist eine der interessantesten Wanderungen im gesamten Landkreis Maestrazgo. Der Pfad führt von Castellote aus bergauf bis zur Ruine der dortigen Templerburg, die sich auf einem Felskamm erhebt und mit einer atemberaubenden Aussicht lockt.

Gemeindebezirk: Castellote
Landkreis: Maestrazgo
Rundkurs | 3,5 km
245 m+ | 245 m-
1 Std. 25 min







Quelle des Guadalope (Wanderweg PR-TE 64)

Der Guadalope – der wichtigste rechte Nebenfluss des Ebro – entspringt in über 1.500 m Höhe in den Gebirgsausläufern der Sierra de Gúdar und des Maestrazgo. Zu den Anziehungspunkten der Route gehören u. a. die sehenswerte Ortschaft Villarroya de los Pinares, diverse Gehöfte sowie die Baumgruppen am Flussufer.

Gemeindebezirk: Villarroya de los Pinares
Landkreis: Maestrazgo
Hin- und Rückweg | 13,2 km
180 m+ | 180 m-
3 Std. 40 min



Die Felsschluchten des Río Ebrón

Zwischen den Ortschaften Tormón und El Cuervo schlängelt sich der Río Ebrón durch imposante Schluchten, in denen das Wasser natürliche Brücken aus dem Fels gewaschen hat. Eine Reihe von Stegen hilft auf dieser Wanderung, die auch für Familien sehr zu empfehlen ist, über enge Wegstellen hinweg.

Gemeindebezirk: Tormón und El Cuervo
Landkreis: Comunidad de Teruel
Rundkurs | 10,7 km I 415 m+ I 545 m-
3 Std. 40 min



Senderos Albarracín-Schlucht Barranco del Cabrerizo (Fernwanderweg GR 10 und S-1 Geschützte Naturlandschaft Pinares de Rodeno)

Diese klassische Wanderroute, die zum Entdecken der typischen roten Sandsteinlandschaft mit unzähligen See-Kiefern einlädt, führt von Albarracín aus durch die Schlucht Barranco del Cabrerizo bis in die Gegend El Navazo, in der die meisten prähistorischen Felszeichnungen der Region zu finden sind.

Gemeindebezirk: Albarracín
Landkreis: Sierra de Albarracín
Einfache Strecke | 7,6 km | 235 m+ | 40 m-
2 Std. 10 min



Rundweg La Muela de Montalbán

Dieser Pfad führt rund um das Bergmassiv La Muela, eines der landschaftlichen Wahrzeichen im Gemeindebezirk Montalbán, das sich am Rande des Kulturparks des Río Martín befindet und sehr gerne von Wanderern besucht wird.

Gemeindebezirk: Montalbán
Landkreis: Cuencas Mineras
Rundkurs | 11,8 km | 803 m+ | 803 m-
3 Std. 40 min



El Parrissal de Beceite

Einer der berühmtesten Orte des Bergmassivs Puertos de Beceite ist El Parrisal – genauer gesagt die atemberaubende Landschaft *Els Estrets*, durch die sich der Fluss Matarraña windet... Wasser, Kiefernwälder und Felsspitzen locken auf dieser Wanderung für die ganze Familie.

Gemeindebezirk: Beceite | Landkreis: Matarraña
Hin- und Rückweg | 13,2 km | 120 m+ | 120 m-
3 Std. 30 min



Caminos Naturales Naturwanderweg am Fluss Guadalaviar

Diese ansprechende Route führt unweit der Stadt Teruel durch den Graben des Flusses Guadalaviar. Auf Stegen, die in den Felswänden verankert sind, spaziert man über dem Wasser und entdeckt zahlreiche versteckte Flecken. Mit etwas Glück kann man sogar Steinadler, Gänsegeier oder Schmutzgeier erblicken.

Gemeindebezirk: Teruel
Landkreis: Comunidad de Teruel
Einfache Strecke | 4,9 km I 90 m+ I 40 m-
1 Std.



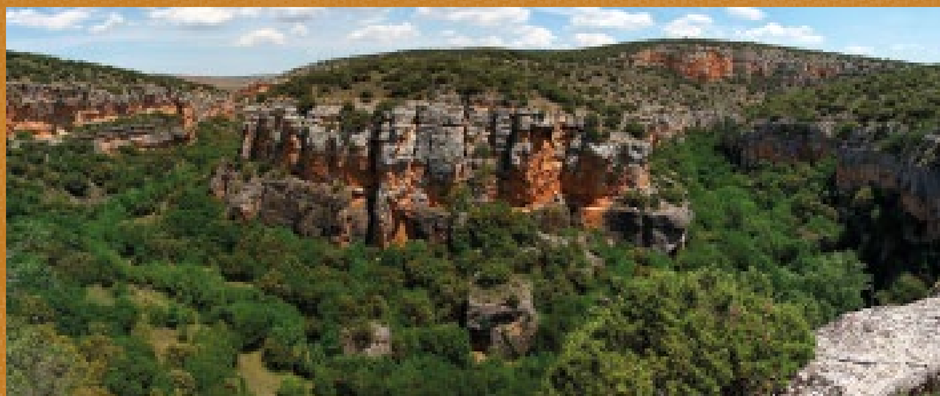




Nutzen Sie den **QR-Code**, um mehr über diese Routen zu erfahren

/ WANDERUNGEN UND AUSFLÜGE

PROVINZ ZARAGOZA



  Talamantes-Collado del Campo (Fernwanderweg GR 90)

Diese Route in den östlichsten Ausläufern des Moncayo-Massivs führt durch dichte Kiefernwälder, Weideflächen und eine Schlucht mit farbigen Schichten aus Tonerde. Ein echter Klassiker unter den Wanderwegen im Naturpark Moncayo!

Gemeindebezirk: Talamantes
Landkreis: Campo de Borja
Rundkurs | 9 km
430 m+ | 425 m-
3 Std. 10 min



  Die Schluchten des Río Piedra. Aldehuela de Liestos-Torralba de los Frailes (Fernwanderweg GR 24)

Eines der spektakulärsten Teilstücke des Fernwanderwegs GR 24 erstreckt sich in der Schluchtenlandschaft Hoces del Piedra zwischen hohen Kalksteinwänden und einer üppigen Vegetation mit Steineichen, Eichen, Pappeln, Weiden, Französischem Ahorn usw. Häufig sind hier Gänsegeier und andere große Greifvögel zu sehen.

Gemeindebezirk: Aldehuela de Liestos und Torralba de los Frailes
Landkreis: Campo de Daroca
Einfache Strecke | 31,7 km | 220 m+ | 295 m- | 8 Std. 25 min



 Pfad zum Aussichtspunkt Mirador de Berrueco (Naturschutzgebiet Laguna de Gallocanta)

Dieser Weg führt von der Ortschaft Berrueco bergauf bis zur dortigen Burg, die einen der besten Aussichtspunkte mit Blick auf den See Laguna de Gallocanta darstellt. Besonders empfehlenswert in den Wochen, in denen die Kraniche ihr Winterquartier beziehen und wieder verlassen.

Gemeindebezirk: Berrueco | Landkreis: Campo de Daroca
Rundkurs | 790 m | 48 m+ | 48 m- | 35 Std.











Aguallueve de Anento

Die Route beginnt in einer malerischen Ortschaft in Aragón, die Teil des Netzwerks der „Schönsten Dörfer Spaniens“ ist. Die familienfreundliche Wanderung führt zu einer Quelle, an der sich Wasser, Vegetation und Geschichte zu einer herrlichen Umgebung verbinden.

Gemeindebezirk: Anento | Landkreis: Campo de Daroca
Rundkurs | 3,1 km | 155 m+ | 165 m- | 1 Std. 5 min



Salzseen Saladas de Chiprana (Naturschutzgebiet Saladas de Chiprana)

Diese Route umrundet den großen Salzsee von Chiprana, die einzige endorheische Salzwasserlagune in Westeuropa, die eine gewissen ständige Wassertiefe aufweist. Auf dem Grund des Gewässers leben Mikroorganismen, die mit den ersten Lebensformen auf der Erde vergleichbar sind.

Gemeindebezirk: Chiprana | Landkreis: Bajo Aragón-Caspe
Rundkurs | 5,8 km | 10 m+ | 20 m- | 1 Std. 30 min



Wanderung durch den Traubeneichenwald von Mesomero (Wanderweg PR-Z 15)

Dieser Rundkurs führt durch einen Teil der Sierra de Algairén im Mesomero-Tal, wo einer der wenigen in Aragón existierenden Traubeneichenwälder zu finden ist.

Gemeindebezirk: Almonacid de la Sierra, Cosuenda und Tobed | Landkreis: Valdejalón, Campo de Cariñena und Comunidad de Calatayud
Rundkurs | 10, 4 km | 705 m+ | 700 m-
4 Std. 15 min

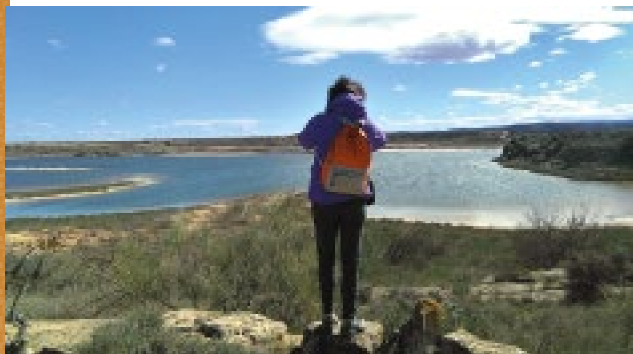


Route durch das Tal von Luesia

Diese tolle Wanderung in den Bergen des Gemeindebezirks Luesia führt auf einem Botanik-Pfad durch Kiefern- und Bergeichenwälder und überraschenderweise sogar durch einen Buchenhain. Außerdem sieht man am Wegrand eine besonders prächtige Eibe.

Gemeindebezirk: Luesia
Landkreis: Cinco Villas
Rundkurs | 8,5 km | 420 m+ | 420 m- | 3 Std.



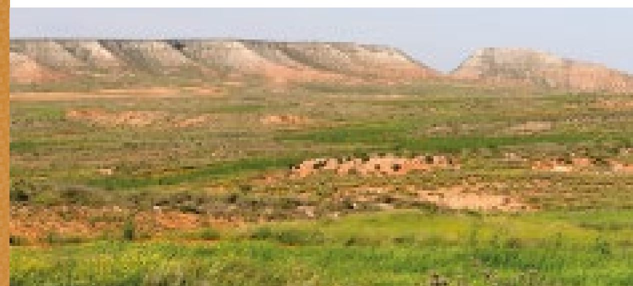


Die Steppenlandschaft von Belchite

Unter den diversen Pfaden durch die Steppenlandschaft von Belchite sind insbesondere die Routen durch das Vogelschutzgebiet El Planerón und das Wildtierreservat La Lomaza hervorzuheben, die bei Vogelkundlern aufgrund der dort lebenden Arten (z. B. die Dupontlerche) sehr beliebt sind.

Gemeindebezirk: Belchite und Codo
Landkreis: Campo de Belchite
Anfahrt mit dem Pkw | Hin- und Rückweg
La Lomaza | 8 km | 140 m+ | 140 m- | 1 Std. 40 min
El Planerón | 0,9 km | 6 m+ | 6 m- | 15 min







Nutzen Sie den **QR-Code**, um mehr über diese Routen zu erfahren

/ BERGBESTEIGUNGEN

Berge bilden 43 % der Fläche der Autonomen Gemeinschaft Aragón, in deren Norden sich die Pyrenäen erheben und in deren Süden sich das Iberische Gebirge erstreckt.

Aragón beherbergt die höchste Erhebung der Pyrenäen und mit über 150 Gipfeln die höchste Dichte an Bergen mit über 3.000 m Höhe (allen voran der Aneto). Auch der Moncayo – der höchste Gipfel des Iberischen Gebirges – liegt auf dem Gebiet von Aragón.

All diese Berge sind zweifellos besondere Anziehungspunkte für Bergsteiger und Wanderfreunde, doch es ist stets zu bedenken, dass die Erkundung der Berge entsprechende Vorkenntnisse, Fertigkeiten, eine geeignete Vorbereitung und eine spezielle Ausrüstung erfordert.

Um Unfällen vorzubeugen und die Bergwelt in vollen Zügen genießen zu können, empfehlen wir Ihnen einen Besuch der Webseite der Kampagne „Sichere Berge" (www.montanasegura.com) und die Befolgung von drei einfachen Schritten: Aktivitäten gut PLANEN, den Rucksack entsprechend AUSRÜSTEN und stets mit Bedacht HANDELN.

Die im Folgenden beschriebenen Bergbesteigungen beziehen sich auf eine kleine Auswahl der unglaublichen Zahl an Gipfeln, die Bergsteiger und Wanderer in Aragón erwarten.

DREITAUSENDER

Aneto (3.404 m)



Der Aneto ist der höchste Berg der Pyrenäen und ein echtes Wahrzeichen, das für die höchste Dichte an Dreitausendern in der Gebirgskette steht, welche auf dem Gebiet des Naturparks Posets-Maladeta zu finden ist. Jedes Jahr erklimmen Tausende Bergsteiger seinen Gipfel, doch der Aufstieg erfordert entsprechende Kenntnisse sowie die passende Vorbereitung und Ausrüstung.

Gemeindebezirk: Benasque (Huesca)
Landkreis: La Ribagorza
Von La Besurta: Hin- und Rückweg | 14,6 km | 1 525 m+
1 525 m- | 8 Std. 40 min
Von Coronas: Hin- und Rückweg | 14,6 km
1 500 m+ | 1 500 m- | 7 Std. 55 min



Posets / Llardana (3.369 m)



Zwischen den Senken des Cinca und des Ésera erhebt sich der Posets (auch Llardana genannt), der zweithöchste Berg der Pyrenäen, dem der Naturpark Posets-Maladeta seinen Namen verdankt. Dort erstrecken sich einige der südlichsten Gletscher Europas.

Gemeindebezirk: San Juan de Plan und Sahún (Provinz Huesca) | Landkreis: Sobrarbe und La Ribagorza
Von Ángel Orús: Hin- und Rückweg | 9 km
1 255 m+ | 1 255 m- | 6 Std. 30 min
Von Biadós: Hin- und Rückweg | 14,8 km
1 745 m+ | 1 745 m- | 10 Std. 25 min



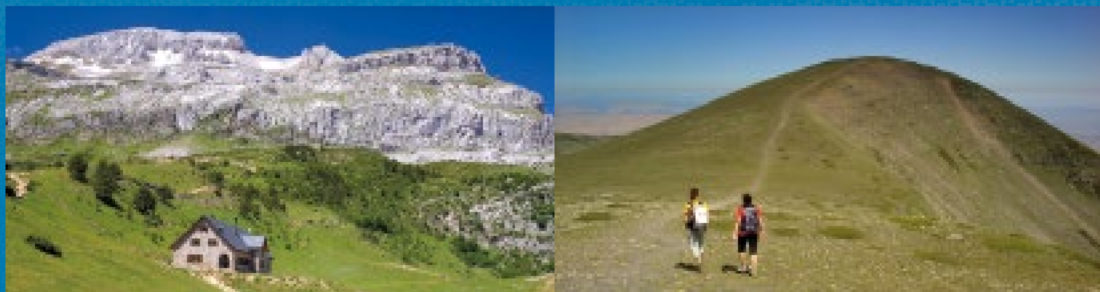
Monte Perdido / Tres Serols (3.335 m)



Der Monte Perdido – die Wiege der Bergsteigeraktivitäten in den Pyrenäen – ist der dritthöchste Berg der Gebirgskette und gleichzeitig der Gipfel des höchsten Kalksteinmassivs in Europa (Massiv Tres Sorores oder Tres Serols)... ein absolutes Muss im Nationalpark Ordesa y Monte Perdido! An einem seiner Hänge findet man einen der letzten Gletscher der Pyrenäen.

Gemeindebezirk: Bielsa und Fanlo (Provinz Huesca)
Landkreis: Sobrarbe
Von Góriz: Hin- und Rückweg | 9,7 km
1 140 m+ | 1 140 m- | 6 Std. 55 min
Von Pineta: Hin- und Rückweg | 25,4 km
2 750 m+ | 2 750 m- | 16 Std. 20 min





ZWEITAUSENDER

Bisaurín (2.670 m)

Der Bisaurín ist der höchste Berg im Landkreis La Jacetania im westlichen Teil der aragonesischen Pyrenäen. Die klassische Aufstiegsroute beginnt an der Berghütte Refugio de Lizara. Der steinige Gipfel lockt mit einem einzigartigen Rundblick auf die umgebenden Landschaften.

Gemeindebezirk: Aragüés del Puerto und Valle de Hecho (Provinz Huesca) | Landkreis: La Jacetania | Hin- und Rückweg | 10,7 km | 1 170 m+ | 1 170 m- | 6 Std. 10 min



Moncayo (2.314 m)

Der sagenumwobene Moncayo ist der höchste Gipfel des Iberischen Gebirges. Die klassische Aufstiegsroute, die meist im Sommer absolviert wird, lockt mit Wäldern, herrlichen Gesteinsformationen und einem unvergesslichen Ausblick auf Aragón, Kastilien, Navarra und La Rioja.

Gemeindebezirk: Tarazona (Provinz Zaragoza) Landkreis: Tarazona y el Moncayo | Hin- und Rückweg 16,2 km | 1 334 m+ | 1 334 m- | 7 Std. 35 min



Tozal de Guara (2.078 m)

Der legendäre Tozal de Guara ist der höchste Berg der Sierra de Guara, der es bei der Besteigung durchaus mit einigen Dreitausendern aufnehmen kann.

Gemeindebezirk: Casbas de Huesca und Nueno (Provinz Huesca) | Landkreis: Hoya de Huesca |Von Santa Cilia: Hin- und Rückweg | 22,8 km | 1 390 m+ | 1 390 m- | 8 Std. 50 min / Von La Tejería: Hin- und Rückweg | 22,2 km 1 365 m+ | 1 365 m- | 8 Std. 40 min | Von Bentué de Nocito: Hin- und Rückweg | 18 km | 1 230 m+ | 1 230 m- 7 Std. 20 min



Javalambre (2.020 m)

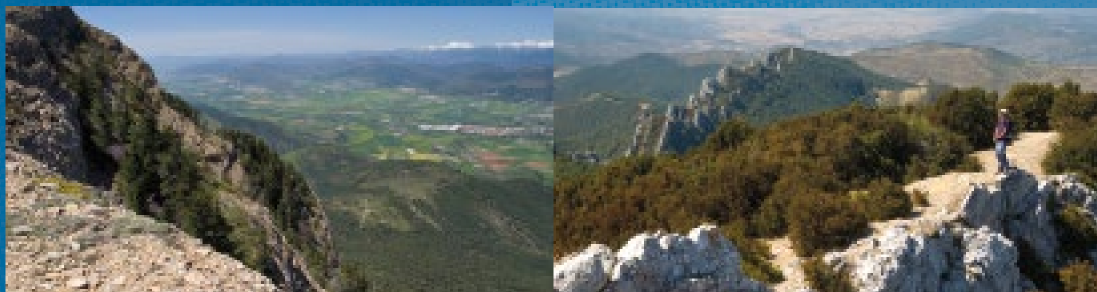
Der Pico Javalambre erhebt sich in kompakter Form über der gleichnamigen Sierra und lockt im Winter mit einem der beliebtesten Skigebiete der Provinz Teruel. Der Aufstieg beginnt an der Berghütte Refugio Rabadá y Navarro.

Gemeindebezirk: Camarena de la Sierra and La Puebla de Valverde (Teruel) | Landkreis: Gúdar-Javalambre Hin- und Rückweg | 8 km | 500 m+ | 500 m- | 3 Std.









EINTAUSENDER

Oroel (1.770 m)

Der Berg Peña Oroel, das Wahrzeichen der Stadt Jaca und ihres Umlands, ist ein natürlicher Wehrturm, der sich mit seiner charakteristischen Schiffsform über der Landschaft der Vorpyrenäen erhebt. Der klassische Aufstieg über den Nordhang ist auch für Familien zu empfehlen.

Gemeindebezirk: Jaca (Huesca) | Landkreis: La Jacetania
Hin- und Rückweg | 11,4 km | 480 m+ | 480 m-
3 Std. 35 min



Santo Domingo (1.525 m)

Der Pico Santo Domingo lockt mit mehreren Aufstiegsmöglichkeiten und Wanderwegen, die Kraft erfordern. Genießen Sie im Herzen der geschützten Naturlandschaft Sierra de Santo Domingo den wunderbaren Panoramablick auf das Ebro-Tal und die Pyrenäen!

Gemeindebezirk: Longás (Zaragoza)
Landkreis: Cinco Villas
Von der Barrera Bernarico aus: Rundkurs | 6,3 km
675 m+ | 675 m- | 2 Std. 40 min | Von Longás:
Einfache Strecke | 6,9 km | 835 m+ | 65 m-
3 Std. 5 min



Montsec (1.331 m)

Das Kalksteingebirge Sierra del Montsec erstreckt sich zwischen Aragón und Katalonien. Der Gipfel ist über eine als PR-Wanderweg gekennzeichnete Route zu erreichen, die außerdem als ornithologischer Pfad geführt wird. Eine wenig bekannte und sehr überraschende Landschaft!

Gemeindebezirk: Viacamp-Litera (Huesca)
Landkreis: La Ribagorza | Hin- und Rückweg
9,2 km | 510 m+ | 510 m-
3 Std. 15 min

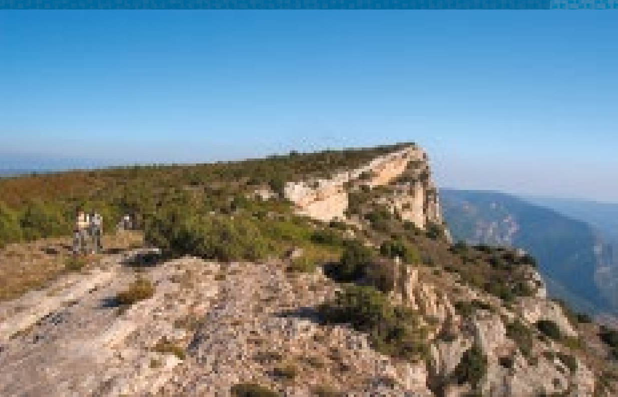


Penyagalera (1.035 m)

Der Penyagalera ist einer der beeindruckendsten Gipfel des Gebiets Alto Matarraña, der im Herzen des Bergmassivs Puertos de Beceite im Flusstal des Ulldemó gelegen ist. Von diesem Berg aus erblickt man einen großen Teil der schroffen umgebenden Landschaft, die von Flüssen mit einladenden natürlichen Wasserbecken durchzogen wird.

Gemeindebezirk: Beceite (Teruel)
Landkreis: Matarraña
Hin- und Rückweg | 9 km | 550 m+ | 550 m-
3 Std. 25 min







/ EINFACHE ROUTEN FÜR JEDERMANN

Einfache Routen für alle Interessierten, die insbesondere auch für Familien geeignet sind.



Pradera de Ordesa

Das Herz des Nationalparks Ordesa y Monte Perdido ist von der Ebene Pradera de Ordesa bis zur Brücke Puente de Cotatuero für alle Besucher zugänglich.

Gemeindebezirk: Torla (Provinz Huesca) | Landkreis: Sobrarbe
400 m (Hin- und Rückweg)

Linza

Im Naturpark Valles Occidentales führt der Pfad von einer Weidelandschaft hinein in den prächtigen Buchenwald von Gamueta.

Gemeindebezirk: Ansó (Provinz Huesca) | Landkreis: La Jacetania (Provinz Huesca)
1 km (Hin- und Rückweg)

La Tamara

Im Naturpark Sierra y los Cañones de Guara erstreckt sich dieser Weg, auf dem man ein bekanntes Teilstück des Flusses Alcanadre kennen lernen und die schroffe Landschaft genießen kann.

Gemeindebezirk: Bierge (Provinz Huesca) | Landkreis: Somontano de Barbastro
1 km (Hin- und Rückweg)

Kirche Santa María de Iguácel

Das Garcipollera-Tal nördlich von Jaca beherbergt eines der romanischen Juwelen der aragonesischen Pyrenäen: die Kirche Santa María de Iguácel, die an einem einladenden Standort inmitten von Kiefernwäldern errichtet wurde.

Gemeindebezirk: Jaca (Provinz Huesca)
Landkreis: La Jacetania (Provinz Huesca)

El Cornato

Am Eingang zum Pineta-Tal und somit ganz in der Nähe des Nationalparks Ordesa y Monte Perdido lädt ein großes Waldgebiet zu Spaziergängen ein.

Gemeindebezirk: Bielsa (Provinz Huesca)
Landkreis: Sobrarbe

Santa Elena

Am Eingang zum herrlichen Tena-Tal erstreckt sich ein vielbesuchtes Gebiet, das mit einer besonderen natürlichen Schönheit, einem Dolmen und der nahe gelegenen Felsenkirche Santa Elena lockt.

Gemeindebezirk: Biescas (Provinz Huesca)
Landkreis: Alto Gállego

Ausschtspunkt Mirador del Isábena

Vom Aussichtspunkt, zu dem man durch einen Wald aus Kiefern und verschiedenen Laubbaumarten gelangt, überblickt man das Tal des Isábena, eines der wenigen Flüsse der aragonesischen Pyrenäen, der noch einen völlig natürlichen Lauf aufweist.

Gemeindebezirk: Laspaúles und Bonansa (Provinz Huesca) | Landkreis: La Ribagorza

Von Dornaque zur Quelle Fuente Buena

Dank dieses Pfads, der vom Besucherzentrum Dornaque ausgeht, ist die geschützte Naturlandschaft Pinares de Rodeno für alle Besucher zugänglich.

Gemeindebezirk: Albarracín (Provinz Teruel) | Landkreis: Sierra de Albarracín
1,5 km (Hin- und Rückweg)

Felszeichnungen von El Navazo

Innerhalb der geschützten Naturlandschaft Pinares de Rodeno beherbergt die Gegend El Navazo – eine schöne Umgebung, die Mythen und Legenden aufleben lässt – eine große Zahl an prähistorischen Felszeichnungen.

Gemeindebezirk: Albarracín (Provinz Teruel) | Landkreis: Sierra de Albarracín
2,5 km (Hin- und Rückweg)



www.turismodearagon.com







TOURISTISCHE WANDERWEGE IN ARAGÓN

FERNWANDERWEGE

THEMENROUTEN

WANDERUNGEN UND AUSFLÜGE

BERGBESTEIGUNGEN

EINFACHE ROUTEN FÜR JEDERMANN

Downloaden Sie die App zu den
Touristischen Wanderwegen in Aragón

und besuchen Sie die Webseite

senderosturisticos.turismodearagon.com

GOBIERNO DE ARAGON